

## Arbeitsplan Deutsch für die 3. Klasse

### 04. Mai bis 15. Mai 2020



Liebe Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen,

das ist euer Arbeitsplan für Deutsch für die nächsten 2 Wochen. Erledigt die Aufgaben bitte, wie in den **6 Arbeitsaufträgen** beschrieben, kontrolliert sie selbstständig mit der beigelegten Lösung und schickt sie euren Deutschlehrer/innen **bis spätestens 15. Mai per E-Mail, Edupage oder Moodle.**

Habt ihr nicht die Möglichkeit, die Blätter auszudrucken, schreibt die Übungen bitte in eure Deutschhefte oder auf linierte Blätter.

Bei Fragen stehen euch eure Deutschlehrer/innen jederzeit zur Verfügung.

Viel Spaß und weiterhin alles Gute!!  
Eure Deutschlehrer/innen



Aufgabenbereich	Inhalt	Erledigt am
<b>Rechtschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ „als“ oder „wie“</li> <li>○ Setze s, ss oder ß ein</li> </ul>	
<b>Grammatik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Konjunktionen verbinden Satzreihen</li> </ul>	
<b>Kreatives Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Neue Medizin</li> <li>○ Zukunftstraum</li> </ul>	
<b>Lesen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ SPOT S. 18 u. 19</li> <li>○ Gib den Inhalt wieder</li> </ul>	
<b>Hören</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Podcast</li> </ul>	

## 1. Arbeitsauftrag:

Schreibe den Merktext ordentlich in dein Heft und lies ihn dir mindestens dreimal gut durch!

### „als“ oder „wie“? Mit Adjektiven vergleichen

Bei Vergleichen verwendet man „als“ oder „wie“. Ist etwas gleich, dann benutzt man „wie“. Ist etwas ungleich, dann benutzt man „als“.

Dabei ergeben sich drei Vergleichsformen:

- Grundstufe (POSITIV) - gleicher Grad: teuer, reich, ...
- Mehrstufe (KOMPARATIV) - ungleicher Grad: teurer, reicher, ...
- Meiststufe (SUPERLATIV) - höchster Grad: am teuersten, am reichsten, ...

#### Beispiele:

Ich bin **größer als** du. (ungleich)

Thomas ist **genauso groß wie** ich. (gleich)

Es geht ihm viel **besser als** mir. (ungleich)

Ich verdiene so **viel wie** er. (gleich)

#### Setze "wie" oder "als" ein

1. Mein Zeugnis ist etwas besser \_\_\_\_\_ deines.
2. Der linke Füller ist so groß \_\_\_\_\_ der rechte Füller.
3. So schön \_\_\_\_\_ deine Blumen sind meine auch.
4. Diese Baumaßnahmen sind teurer \_\_\_\_\_ kleine Reparaturen.
5. Bist du schneller \_\_\_\_\_ der Blitz?
6. Sina ist hungrig \_\_\_\_\_ ein Löwe.
7. Ein Löwenzahn ist schöner \_\_\_\_\_ eine Rose.
8. Mein Rennwagen scheint schneller zu sein \_\_\_\_\_ dein Fahrrad.
9. Mein Fahrrad ist genauso schnell \_\_\_\_\_ dein Rennwagen.
10. Das erste Kapitel ist spannender \_\_\_\_\_ das zweite.

#### Setze „als“ oder „wie“ ein und das Adjektiv in der richtigen Form

1. Meine Katze ist (zutraulich) \_\_\_\_\_ deine.
2. Unser Haus ist genauso (wohnlich) \_\_\_\_\_ eures.
3. Der Film gestern war noch (spannend) \_\_\_\_\_ der Film heute.
4. Beim Stau ist ein Fußgänger viel (schnell) \_\_\_\_\_ ein PKW.

## 2. Arbeitsauftrag:

Setze s, ss oder ß ein und schreibe den Text richtig in dein Heft ab!

Wir kennen Wa\_\_\_\_er in seinen drei Zustandsformen: Als Ei\_\_\_\_, Schnee und Hagel bildet es fe\_\_\_\_te Körper; in Meeren, Seen und Bächen ist es flü\_\_\_\_ig; als Wa\_\_\_\_erdampf ist es ga\_\_\_\_förmig. Die gro\_\_\_\_en Wa\_\_\_\_eransammlungen, die Meere, bedecken fa\_\_\_\_t drei Viertel der Erdoberfläche. Wa\_\_\_\_er trägt viel zur Verwitterung der Gesteine bei. Sie zerbröckeln zu Sand, wenn in ihnen da\_\_\_\_ Wa\_\_\_\_er zu Ei\_\_\_\_gefriert. In flie\_\_\_\_enden Gewä\_\_\_\_ern wird der Schlamm weggeschwemmt und an den Flu\_\_\_\_mündungen abgelagert. So entstehen die Marschen an den Kü\_\_\_\_ten. Vom Wa\_\_\_\_ergehalt der Luft ist das Wetter abhängig. Die Pole an den Erdkappen der Arkti\_\_\_\_ und der Antarkti\_\_\_\_ sind von ewigem Ei\_\_\_\_ und Schnee bedeckt, ebenso die Gipfel der Bergrie\_\_\_\_en. In Getränken, aber auch in allen Nahrungsmitteln, nehmen wir täglich Wa\_\_\_\_er zu uns. Es ist für die Verdauung unentbehrlich; denn nur in Wa\_\_\_\_er gelö\_\_\_\_te Stoffe können aus dem Darm ins Blut und damit in unseren Körper gelangen, der selbst zu 60% aus Wa\_\_\_\_er besteht. Schädliche Stoffe mü\_\_\_\_en andererseits wieder ausgesto\_\_\_\_en werden. Da\_\_\_\_ ist zum Beispiel beim Schwei\_\_\_\_ der Fall. Zum Kochen des E\_\_\_\_ens und zum Reinigen der Haut, unserer Kleidung und der Wohnung i\_\_\_\_t ebenfalls Wa\_\_\_\_er durch nichts zu ersetzen.

### 3. Arbeitsauftrag:

Verbinde die Sätze mit dem vorgegebenen Bindewort und schreibe die Sätze in dein Heft!

#### Konjunktionen verbinden Satzreihen

Eine Konjunktion ist ein Bindewort, mit dessen Hilfe man Sätze miteinander verbinden kann. Satzreihen verbindet man mit den Konjunktionen *und, oder, aber, denn, doch, sondern*.

1. Es war vor zwei Jahren. Ich wollte unbedingt auf einen Kirschbaum klettern. (als)
2. Ich wollte weggehen. Es läutete das Telefon. (da)
3. Heute schreibe ich einen Test. Ich habe nichts gelernt. (aber)
4. Endlich wurde es tiefer. Ich konnte mich in mein Boot setzen. (und)
5. Der Hang war sehr rutschig. Ich hätte vorsichtig sein sollen. (da)
6. Ich habe heute keine Zeit. Ich muss für die Schularbeit lernen. (weil)
7. Ich gehe nach Hause. Ich wasche dort meine Hände. (und)
8. Wir fahren in den Ferien weg. Wir bleiben daheim. (oder)
9. Zu deinem Fest kommen wir. Wir können nicht lange bleiben. (aber)
10. Ich arbeite in den Ferien. Ich brauche Geld. (weil)
11. Ich habe noch nichts gelernt. Morgen fange ich damit an. (doch)
12. Wir dürfen nicht weiter faulenzeln. Wir müssen endlich lernen. (sondern)

#### **4. Arbeitsauftrag:**

Schreibe in dein Heft zu beiden Themen „neue Medizin“ und „Zukunftstraum“ einen Text. Du kennst kreatives Schreiben aus dem Deutschunterricht. Lass deiner Fantasie freien Lauf und versuche nicht nur deine Gedanken, sondern auch deine Gefühle zu verschriftlichen.

##### **1. Thema:**

**Neue Medizin:** In Zukunft wird ein neues Superheilmittel entwickelt. Beschreibe seine Wirkung.

Nimm dein Heft und einen Stift, stelle auf deinem Handy einen 8-Minuten-Countdown (Timer) ein und beginne alles aufzuschreiben, was dir spontan dazu einfällt. Es ist nicht wichtig, ob du schön formulierte Sätze hast oder ob die Rechtschreibung immer passt. Schreibe einfach auf, was dir in den Sinn kommt und lege los!

**Setze den Stift nicht ab bevor der Countdown zu Ende ist und schreibe deine Gedanken auf.**

##### **2. Thema**

**Zukunftstraum:** Träume von deiner Zukunft und schreibe darüber einen kurzen Text.

Nimm dein Heft und einen Stift, stelle auf deinem Handy einen 8-Minuten-Countdown (Timer) ein und beginne alles aufzuschreiben, was dir spontan dazu einfällt. Es ist nicht wichtig, ob du schön formulierte Sätze hast oder ob die Rechtschreibung immer passt. Schreibe einfach auf, was dir in den Sinn kommt und lege los!

**Setze den Stift nicht ab bevor der Countdown zu Ende ist und schreibe deine Gedanken auf.**

#### **5. Arbeitsauftrag:**

Lies den Artikel „Jäger des Coronavirus“ im SPOT (S. 18 / 19) durch.  
Das SPOT findest du auf [www.iterfacere.at](http://www.iterfacere.at)

Gib den Inhalt des Textes in einer beliebigen Form wieder:

- schreibe eine Zusammenfassung
- gestalte eine Mindmap
- erkläre es mündlich und schicke uns die Audio-Datei
- erkläre es deinen Eltern, Geschwistern, Großeltern als Experte und filme dich dabei
- ...

**6. Arbeitsauftrag:**  
Höre dir folgenden Podcast über Afrika und das Coronavirus an und bearbeite anschließend die Aufgaben.



Hör dir den  
Podcast hier an!

**TOPIC** | digi

[topicdigi.at/s/YRZB](https://topicdigi.at/s/YRZB)

### 1. Vor dem Hören

Was weißt du über Afrika? In der folgenden Wortliste haben sich einige Fehler eingeschlichen. Streiche die Wörter, die nichts mit Afrika zu tun haben.

Mali	Wasserknappheit	Uganda	Armut	Wüste	Nil
Atlantik	Myanmar	Krankheiten	Frost	Namibia	Ecuador
Tunesien	Mittelmeer	Flüchtlinge	tropisches Klima	Amazonas	Malawi

Wie ist dein aktuelles Corona-Stimmungsbarometer? Notiere drei Adjektive, die deine Gefühle am besten beschreiben: \_\_\_\_\_

### 2. Höraufgaben

Worüber spricht Julia im Podcast? Mehrere Antworten sind möglich.

1. wie sich die Corona-Krise auf das Leben der Österreicher/innen auswirkt
2. warum Afrika ein Entwicklungsland ist
3. welche Maßnahmen die afrikanische Regierung ergriffen hat
4. wie die aktuelle Corona-Situation in Afrika ist
5. vor welche Probleme das Virus die Menschen in Afrika stellt
6. wie die Menschen konkret mit der Situation umgehen
7. was die Entwicklung der Infektionszahlen positiv beeinflussen könnte
8. wie SOS-Kinderdorf den Menschen in Afrika hilft

### 3.

Entscheide, welche Unterüberschriften im Podcast vorkommen könnten. Bringe sie in die richtige Reihenfolge.

- Aktuelle Corona-Situation in Afrika
- Maßnahmen der afrikanischen Regierung
- Das Entwicklungsland Afrika
- SOS-Kinderdorf hilft
- Die Altersstruktur der afrikanischen Bevölkerung
- Kriegsschauplätze in Afrika
- „Corontäne“ in Österreich
- Wasser und Hygiene: das Kernproblem in Afrika
- Rebellion gegen Ausgangssperren

4.

Du hörst den Podcast ein zweites Mal. Kreuze an, ob die Aussagen richtig oder falsch sind. Verbessere die falschen Aussagen.

Aussage	richtig	falsch	Verbesserung
Der Kontinent Afrika setzt sich aus 66 Staaten zusammen.			
Auch wenn viele Kinder in Afrika normalerweise keine Schule besuchen, wird nun „Home Schooling“ angeboten.			
Kamerun liegt auf Platz zwei, was die Zahl der infizierten Personen betrifft.			
Da sauberes Wasser oft sehr teuer ist, ist es nicht leicht, im Alltag auf Hygiene zu achten.			
Junge Menschen haben meist höhere Überlebenschancen als ältere Menschen.			
SOS-Kinderdorf hilft dabei, dass Menschen Putzmittel selbst herstellen können, um die Hygienestandards zu verbessern.			

5.

Höre den Podcast ein drittes Mal. Stimmen die offiziellen Zahlen der infizierten Personen? Gib wieder, was die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler glauben, und erkläre, weshalb sie zu der Annahme kommen.

---



---



---

6.

Welche Botschaften möchte Julia mit ihrem Podcast vermitteln? Wähle aus den folgenden Aussagen jene aus, die deiner Meinung nach am besten zutreffen. Begründe deine Entscheidung.

Julia möchte vermitteln, dass

1. wir uns trotz Coronakrise glücklich schätzen können, in einem Land wie Österreich zu leben.
2. unsere Sorgen im Vergleich mit jenen von Kindern und Jugendlichen aus Afrika belanglos und nebensächlich sind.
3. die Situation in Afrika ernst, aber nicht hoffnungslos ist.
4. es für den/die Einzelne/n nicht einfach ist, Menschen in Afrika im Kampf gegen Corona zu unterstützen.
5. wir trotz unserer momentanen Isolation in den eigenen vier Wänden den Blick nach außen richten sollten, um die Welt und unsere Mitmenschen nicht aus den Augen zu verlieren.

## LÖSUNGEN

### 1. Arbeitsauftrag:

1. Mein Zeugnis ist etwas besser als deines.
  2. Der linke Füller ist so groß wie der rechte Füller.
  3. So schön wie deine Blumen sind meine auch.
  4. Diese Baumaßnahmen sind teurer als kleine Reparaturen.
  5. Bist du schneller als der Blitz?
  6. Sina ist hungrig wie ein Löwe.
  7. Ein Löwenzahn ist schöner als eine Rose.
  8. Mein Rennwagen scheint schneller zu sein als dein Fahrrad.
  9. Mein Fahrrad ist genauso schnell wie dein Rennwagen.
  10. Das erste Kapitel ist spannender als das zweite.
- 
1. Meine Katze ist (zutraulich) zutraulicher als deine.
  2. Unser Haus ist genauso (wohnlich) wohnlich wie eures.
  3. Der Film gestern war noch (spannend) spannender als der Film heute.
  4. Beim Stau ist ein Fußgänger viel (schnell) schneller als ein PKW.

### 2. Arbeitsauftrag:

Wir kennen Wasser in seinen drei Zustandsformen: Als Eis, Schnee und Hagel bildet es feste Körper; in Meeren, Seen und Bächen ist es flüssig; als Wasserdampf ist es gasförmig. Die großen Wasseransammlungen, die Meere, bedecken fast drei Viertel der Erdoberfläche. Wasser trägt viel zur Verwitterung der Gesteine bei. Sie zerbröckeln zu Sand, wenn in ihnen das Wasser zu Eis gefriert. In fließenden Gewässern wird der Schlamm weggeschwemmt und an den Flussmündungen abgelagert. So entstehen die Marschen an den Küsten. Vom Wassergehalt der Luft ist das Wetter abhängig. Die Pole an den Erdkappen der Arktis und der Antarktis sind von ewigem Eis und Schnee bedeckt, ebenso die Gipfel der Bergriesen. In Getränken, aber auch in allen Nahrungsmitteln, nehmen wir täglich Wasser zu uns. Es ist für die Verdauung unentbehrlich; denn nur in Wasser gelöste Stoffe können aus dem Darm ins Blut und damit in unseren Körper gelangen, der selbst zu 60% aus Wasser besteht. Schädliche Stoffe müssen andererseits wieder ausgestoßen werden. Das ist zum Beispiel beim Schweiß der Fall. Zum Kochen des Essens und zum Reinigen der Haut, unserer Kleidung und der Wohnung ist ebenfalls Wasser durch nichts zu ersetzen.

### 3. Arbeitsauftrag:

1. Es war vor zwei Jahren, als ich unbedingt auf einen Kirschbaum klettern wollte.
2. Ich wollte weggehen, da läutete das Telefon.
3. Heute schreibe ich einen Test, aber ich habe nichts gelernt.
4. Endlich wurde es tiefer und ich konnte mich in mein Boot setzen.
5. Der Hang war sehr rutschig, da hätte ich vorsichtig sein sollen.
6. Ich habe heute keine Zeit, weil ich für die Schularbeit lernen muss.
7. Ich gehe nach Hause und wasche dort meine Hände.
8. Wir fahren in den Ferien weg oder bleiben daheim.
9. Zu deinem Fest kommen wir, aber können nicht lange bleiben.
10. Ich arbeite in den Ferien, weil ich Geld brauche.
11. Ich habe noch nichts gelernt, doch morgen fange ich damit an.
12. Wir dürfen nicht weiter faulenzeln, sondern müssen endlich lernen.

## 6. Arbeitsauftrag:

1. Atlantik, Ecuador, Amazonas, Myanmar, Frost
2. 1, 2, 4, 5, 7, 8 können angekreuzt werden
3.
  - 3.1. „Corontäne in Österreich
  - 3.2. Das Entwicklungsland Afrika
  - 3.3. Aktuelle Corona-Situation in Afrika
  - 3.4. Wasser und Hygiene: das Kernproblem in Afrika
  - 3.5. Die Altersstruktur der afrikanischen Bevölkerung
  - 3.6. SOS-Kinderdorf hilft
4.
  - 4.1. falsch - Der Kontinent Afrika setzt sich aus 55 Staaten zusammen.
  - 4.2. falsch - Home Schooling gibt es nicht.
  - 4.3. falsch - Kamerun liegt auf Platz drei, was die Zahl der infizierten Personen betrifft.
  - 4.4. richtig
  - 4.5. richtig
  - 4.6. richtig
  - 4.7. falsch - SOS-Kinderdorf hilft dabei, dass Menschen Seife selbst herstellen können, um die Hygienestandards zu verbessern. Außerdem verteilt SOS-Kinderdorf Lebensmittel und sorgt dafür, dass die Bevölkerung Schutzmasken nähen kann (auch zum Verkauf).
5. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler glauben, dass viel mehr Menschen infiziert sind, als vermutet, weil in den meisten Ländern die nötigen Mittel fehlen, um eine Ansteckung überhaupt feststellen zu können.
6. Die Aussagen 1, 3, 5 treffen zu.